

1. Vergaser abstimmen

Beim Vergaser verschenkt man SEHR leicht SEHR viel Leistung wegen falscher Abstimmung!!!

Für den Vergaser sollte man sich Zeit nehmen und geduldig sein, man sollte auch gleich mehrere Düsen bereit haben (starke Empfehlung an das Stage 6 Düsen Kit), sind eh nicht so teuer!

Umso stärker das Tuning, desto sensibler ist der Vergaser bei der Abstimmung, bei HighEnd Rennrollern wird am Tag des Rennens der Vergaser neu abgestimmt, da 5°C kälter oder wärmer bei HighEnd schon 1-2 PS ausmachen können!!!

Da in kälterer Luft die Sauerstoffsättigung höher ist, muss um den Stöchiometrischen Wert (Perfektes Verhältniss an Luft-Benzin im Gemisch) zu treffen, fetter bedüsen! Insofern sollte/müsste man für perfekte Leistung im Sommer, Herbst, Winter neu abstimmen!!!

Beim Vergaserabstimmen geht es immer darum das perfekte Verhältniss an Luft und Benzin zu treffen, einzelne Düsen, Schrauben oder Steckpositionen regeln dieses Verhältniss die jeweilige Gaserstellung betreffend!

Zündkerzenbild:

Weiß = zu mageres Gemisch

Schwarz = zu fettes Gemisch

Braun = richtiges Gemisch

Damit ein Zündkerzenbild aussagekräftig ist, muss es sich auch aus der richtigen Drehzahl gebildet und sich stark niedergesetzt haben, da sonst "Bilder" aus einer anderen Drehzahl oder alte Bilder das neue Zündkerzenbild verfälschen!

Um ein aussagekräftiges Hauptdüsen-Bild zu bekommen muss man schon min. 40 Sekunden durchgehend auf Volllast fahren und dann Hinterbremse ziehen, dass das Hinterrad blockiert und sich die Kupplung löst und dann sofort den Motor ausmachen. Dann hat die Zündkerze nur unter Volllast gezündet.

Die Nadel richtig hängen:

Für Gemisch zwischen Standgas und Vollgas verantwortlich!

- Den Clip in die unterste Kerbe hängen
- Einige km Halbgas fahren
- Zündkerze ansehen
- Ist das Gemisch zu fett muss die Nadel eine Stelle tiefer gehängt werden (=Sicherungsclip eine Kerbe höher!)

Hauptdüse:

Für Gemisch bei Vollgas verantwortlich, größte Düse in der Schwimmerkammer!

- Eine zu große HD einbauen
- Einige km Vollgas fahren
- Da die HD zu groß ist wird der Motor bei Vollgas stottern, d.h. das Gemisch ist zu fett!
- Dann in 5er Schritten kleinere HD´s einbauen bis der Motor nicht mehr stottert, dann sollte man sich zum Feinabstimmen am Zündkerzenbild orientieren!

Nebendüse:

Für Gemisch bei Standgas und unterer Drehzahl verantwortlich, zweitgrößte Düse in der Schwimmerkammer!

Die ND macht sich bei nicht passender Größe durch mangelndes Ansprechverhalten bemerkbar!

Ist sie zu klein, stirbt der Motor bei plötzlichen Gasaufreißen ab!

Ist sie zu groß stottert der Motor und die Gasannahme ist schlecht, der Leerlauf bleibt eine zeit lang stabil um dann niedriger zu werden und schließlich auszugehen.

Standgasschraube:

Für Drehzahl im Stand verantwortlich, Schraube am Rand des Vergaser!

Sollte für minimalen Spritverbrauch so eingestellt werden, dass der Motor im Stand gerade nicht ausgeht und nicht unregelmäßig läuft!!!

Im Winter kann man sie ruhig höher einstellen damit der Motor leichter angeht, schneller warm wird und nicht so leicht ausgeht!

Standgemischschraube:

Für Gemisch im Standgas verantwortlich, Feineinstellung!

Ist eine Schraube, meist in Nähe der Standgasschraube!

- ganz hinein schrauben
- 2.5 Umdrehungen rausdrehen
- Feinabstimmen kann nach Zündkerzenbild vorgenommen werden